Erites Blatt

General-Anzeiger für Oberheff

Swillingsrundbrud u. Derlag: Brubl'iche Univ. Bud. u. Steinbruderei R. Lange. Schriftleitung, Gefcaftsftelle u. Druderei: Schulftr. 7.

9450c

Bur Einigung der Liberalen.

Gardetruppen für die Regierung in Bertin

Der Einmarich der Gegner in die Dfalg.

Die Ariegotoften Amerifas.

Newborf, 4 Dez Menter) Der Lalvesberickt bes frührern Smatelefreters des Schanamtes McMdoo. lädige die Krieges often Amerikas für die 15 Monate bis zum 30. Juni auf a 382 Millium Pollaris.

Muschenung der Posisperre mit den deutschen Schutzebieten. in, 4. Des. (BEB) Rach amiliere Mitt Magierung in der Kostvorteber mit den

Mus dem Reiche.

Schulerperimente in Breugen 4. Dez (WTB.) Das neue in ist Aufruse an die Lebrer-

Mus Stadt und Canb.

Lebensmittel.

In ben Stilbt Bilbberfaufeftelle

Areis Ghotten.

Starfenburg und Rheinheffen.

Die Grippe in Gabafrifa.

Transport-Versicherung

Generalagentur Kugelmann, Gießen.

Instandsetzung von Maschinen

(aud) Lotomobilen und Erplofions-Motoren), sowie bon maschinellen Aulagen jeder Art, bei Wellen-bearbeitung b. 7000m/m Länge, übernimmt

Frankfurter Würstchen

idon möblierte Bimmer

Mietgesuche

eines Haus mit Garler

Beorg Rarl Reit, Maldinen Giehen, Bernive.

aus In. Naninchensteilch tägl. frisch nicht unt. 50 Baar. Stelchwurft in Doten 14, 15, und 17, Biund nicht unt. 23 Stack, laufend ab Habrit gegen Nachnahme. Satob Cdjut, Abteilung Burftfabrit,

Bentralbeigung u. el. Licht. Angebote unter 07000 an ber Biebener Angeiger erbeten

Student

ucht möbliertes Zimmer n. heizungn. Licht, Augeb. in Breis unier (1792) n. d. G. Ang

Möbl. Zimmer

Stellenangebote

Mechaniter, Etettriter, Schloffer, Dreber,

Schneiberin tig in Damen- u. Kinde berabe, auf fofort 14 To

Eine Bugfrau

erialing und fauber, für ich 1-2 frühe Abend ben nefucht. Rab su er nefufab 52, II. 941

Butfrau. Efictige, laubere Bug au für meinen Laden fofor nicht. Fr. Totpel.

Jungeres Fraulein

Ginfache Stiite ot. Angebote, moglicht Bilb, an Frau Dier Oumpl, Reichelsbein

Tudt., braves Madden

Dienstmädchen

Verkaufsgew.Herren

Jung. Kaufmann, 189 Jabre. Ind

Bergleute u. Steinbrucharbeiter

finden lohnende und dauernde Beschäftigung auf unseren Gruben: "Maria" bei Leun, "Philippswonne" bei Wehfar, "Morgenstern" bei Waldgirmes, "Friedberg" bei Rodheim und in unseren Kalkbrüchen:

Burgfolms, Dalheim und niedergirmes.

Meldungen bei den Betriebsführern.

Buderus'iche Eisenwerke, Wehlar.

Rettes, fauberes Madden Mäddjen für Gran D. Benber, Ludwigsplat 10 p.

Mädden gejudt

Dienftmäbchen Gleißiges, janb. Madden auch vom Lande, für Ruche und Daus gelucht Unter Stebbanftrate 7.

Ordentl. Dladden

um 1. Januar ober früh fleißiges, jauberes Mädchen für Ruche und Daus griuch Gran Brof. Briining. 07885 Priedrichitt. IL

Gin tücht. Madden

Stellengesuche

Junges Madden di tagsüber Beicoftigun driftl. Angeb. unter 07% ben Gieß. Ang. erbete

Ont rentables Gaffans

Wegen Aufgabe des Geschäfts Ausverkauf

Spielwaren Weihnachtsattrappen Bonbonnieren

Oelgemälde

Gin großer Leitermagen

Theater-Abonnements

Gut erh. Buppenmagen Gutes Speifefalz

Deibel, Namenwag 50. (0), erb. Peddigrohr-Rindor-wagen fow I eif Blumengentell au v. Nell, Bahnhofitz (3), men

Puppe n.80 cm gr., gut erh. au verk 1930 Liebigstraße 76 p. Gine Unjahl leere Riften

ober sinzelns Blarfehtung stücks an fanlen geluck Rab. Wenfarer Meg 43 l

im

Belle Werkftatt

Hessische 3-Mk.-Stilcke 1917

tabellos expaires
tauti a Bit. 15.— per Stid
Robert Ball Nachf.
saces Ranconhaudiung
Berlin, Belipelmitt 46/47.
EMPFEHLUNGEN

Del-Bapier Garnifon-Schachteln

Marmelabe-Dofen Frifeurftuhl-Rollen

en preismert abangeben Chrift & Berr

Mus Stadt und Canb.

Giegen, den 6. Dezembe

Die Muftöfung des fiellbertretenben Generalfommandos.

Generalfommandos.

T. Bommandierende Ceneral des Africas 18. Armeeforos.

L. gibt folgendes befannt: Las fiellbertretende Ceneralfom
des 18. Armeeforge wich mit dem 9. Legender 1918 auf.
An seine Stelle tritt mit desem Lage wieder hab a fit iv
lifommando des 18. Armeeforde in Raubeim Son de
familier Gingaden betrefejend militärtighe Angelegendeiten
den dos fiellbertretende Generalfommando Franfurt am
somden an des Generalfommando des 18. Armeefords in
m ju richten.

mbeim zu richten.

** Bersonalnachrichten ber Ober Kostdierer drein 1. A.
m Larmstadt. Bersieben: Das Eiserne Krein 1. A.
m Leutnant d. R., Bodnissent Linker mis Langen (Vis.
m Leutnant d. R., Bodnissent Linker mis Langen (Vis.
misabt; das Eisene Krein 2. Al. dem Keldvoliefreiter Traten Gische und dem Beantenkellertreter, Bodnissent Traten Genbedeleumant, Dier-Bestänlichert Leid and Erkabnebendeleumant, Dier-Bestänlichen Teieb and Erkabkeldweleumant, Dier-Bestänlichen Teieb and Erkabnebendeleumant, Dier-Bestänlichen Teieb and Erkabnebendeleumant, Dier-Bestänlichen Ederentieben mit der
nebendeleumant. Dier-Bestänlichen Ederentieben mit der
nebendeleumant. Dier-Bestänliche Ederent in den mit der
nubestänliche Tas bestänliche Angenom nuren als Boltent: Landborit Johann Frechnichten Angenom nuren als Boltent: Andborit Johann Frechnichten Bossanden (Kr.

1113). Freihrillig ausgeschlichen Bossanden (Kr.

1114). Freihrillig ausgeschlichen Bossanden kan
12 betr and Gwois-Genu. — Gestorben: Telegranden12 betraußen Gentlichen Leiterschlichen Dierlassisch nung. Der Erreit Ernein Bütte et

1115 und zu ein Borteiten Laberschlichen Gentlichen Entstäde-Krautnagen-Weitsinmen (Derebessen).

** Aus zeich nung. Der Erreit Ernein Bütte er

1116 und is der Saute Erreit Burden (Kr.

1116 und is der Sauten Berteitsmedaille ausgezeichnet und

1116 und is der Lauf. Bei der fählichen Entwisserins
1116 und die Derefauste menen Entwissen um Leich der

1116 und die Derefauste menen Entwissen und Bestein der

1116 und die Bertauf. Bei der führlichen Entwissen.

Bochichulnachrichten.

nu. Krantfuria M., 5. Te, An der Frantfurter Universität baten sich Bestedungen geltend gemacht, im Interesse der Keingskeinehmer ein neues Semeiste ansams Januar beginnen un lössen. Das Brooksvenfolsennun dere nar nicht einber-kanden. Men will vielmehr die entlassens Meisger ins Lussend Buntetmeister übernehmen und dosselbe sir voll rechnen. Dalle a. S., 4. Zei (BIB) Der Romanist und Straf-rechtsleiner an der Universität dalle, Professor dermann Fil-ting, der Emint der kaaisendswisenschaftlichen Hafultät, ist im Alter den 87 Jahren gehorben.

tien ens, fo bif die Bolisci einschreiten und

Cette Machrichten.

Bergögerung der Borverbandlungen?

Entfendung einer beutiden Lebensmittelfommiffion?

aus beiden Barteien susamment regt, auch Sadtverständige sur Ber Fragen zusammen zu berufen. Die Armee Madensen.

Die Ermordung der Nomanome

Das wunderfame Abenteuer des herrn Balahad Jones.

Roman von A. H. Abams.

(Ratibrud verboten.)

(Fortfegung.)

Seine Dienste Obereien traseten. Die Leinonfrationen Geine Dienste blieben ihr bennoch geweiht. Bielleicht war ihm die ruhmbolle Tat beschieben, sie zu rettem – wenn auch sitt einem undern.
"Es sommt semand," sühlerte et. "Schnell, Lothian! Jausen Sie nach der Mauer und macken Sie, daß Sie sort-tommen. Sie bleiben hier, Sibol. ich werde Ihnen Beit verschaffen, aurünfzugelangen."
Damn lief er rüchsightebes über ein Eartenbeet, in der Edischt, die Matswerfiamteit des Schattens auf sich zu zieden. Er lief blindlings von der Laube fort nach dem borderen Tor, immer im Geschätskreese des sich betweegenden Schattens. Die Gestalt sah ihn und flürzte geschönich zur rich, um sein Ernweichen zu verhindern. Gedahab sprang plöhlich hinter einem Strauch und wartere Sein vanuptzwech von. Zeit zu getwinnen und die Ausmerkamsteit des Frenchen nur sich zu ziehen, die Sporace seine Flacht gefangen von.

Luise Majewski Franz Mager Beriobte

Giehen 07931

6. Dezember 1918.

Die Geburt einer gesunden Tochter beehren sich anzuzeigen

Dr. Lic. H. Adolph und Frau Ida geb. Strack.

Gießen, Alicestr. 16, den 5. Dezember 1918.

Rechtsanwalt Dr. Koelich Büdingen

wieder zurück.

Vom Kriegsdienst zurückgekehrt: Rechtsanwalt F. Schäfer

> Michelstadt im Odenwald Erbacher Straße 21, Tel. 10

Sprechstunden werktags 9-12 und 3-5 Uhr.

Allgemeine Ortstrankenkaffe Gießen.

Angemeine Aetrorum ber Neichsregierung sind ab 2. Dezember 1918 die versicherungspflichtigen Verdieberungsenzichte zur Krankenversicherung für den nachsteben derzeichneten Kersonenkreis von 2500 Mt. auf 5000 Mt. erhöht worden:

1. Werkmeister und andere Angestellte in ähnlich gehobener Stellung.

2. Hahnen und Dricheltermitglieder.

3. Bühnen und Dricheltermitglieder.

4. Lehrer und Erzieher.

Wir erluchen deshalb die Arbeitgeber, die bei ihnen beschäftigten Personen umgehend die und zur Krankenversicherung anzumelben.

befdästigten Perjonen ung., verficherung anzumelben. Diermie fallen auch bie Mitglieber der Erfahtaffen. Giegen, ben 5. Dezember 1918.

Befanntmachung.

Durch Beschluß ber Generalversammlung vom 25. August 1918 ist der Spar- und Vorschuß-Ber-ein Treis a. d. Lda., eingetr Genossenschaft mit um beschränkter Haftpflicht, in eine solche mit beschränkt-ter Hasivskicht umgewandelt worden. Glandiger die diesem Beschlusse wiedersprechen, wollen sich dei dem Vorstand der Genossenschaft

Treis a. b. Lba., am 3. Dezember 1918. Epar- und Borfchnf-Berein Treis a. b. Lba., Eingetragene Genoffenichaft m. unbeichr, Daftpflicht.
Der Direltor: Der Rechner:
B. Dapper. J. Beder XII.

Zur endlichen Heimkehr unserer

tapferen Truppen empfehle ich als schöne Flaschenweine

Rodensteiner Willekumm

sowie Ausschankweine, weiß u. rot, abgefüllt in Literfl. oder im Faß zum bill. Tagespreise.

Bestellung und Anfrage erbeten an Joh. Schlitz, Weingroßhandlg., Mainz 15, Tel. Nr. 357. Platzvertreter gesacht!

Oeffentliche Vorträge über Physiologie (Lehre vom Leben)

Dritter Vortrag:

Geruchu.Geschmack

am Sonntag den 8. Dezember, nachmittags 51/, Uhr, im Hörsaal des Physiologischen Instituts, SenckenbergstraBe15. DieVorträgesind unentgeltlich

PROFESSOR DR. BURKER 19415D

Lichtspielhaus, Bahnhofstraffe 34.

Neue unvergleichliche Künstlerkapelte

Beste letzter Tag 19414a Das Glück der Frau Beate

Ab Samstag den 7. bis inkl. Montag

Aus dem heeresdienftentlaffen

pflege ich jebt wieder den mir feit 25 Jahren grindlich bekannten

Großhandel in

Baus, Kanalbaus und Installations-Artikeln

Karlherm.Walther

bieben - hofmannstraße 6 fernruf 686 - Drabtanfdrift: Induftrie biegen

Montag ben 9. Dezember 1918, vormittags 10 Uhr, findet in Ufa bei Nibba Berfteigerung nachfolgender Gegenftande ftatt:

18 Wagen 112 Pferde.

Beber Raufer muß im Befit eines voridrifts-mäßigen Ausweifes feiner Ortsbeborbe fein, Bierbehändler find bon ber Berfteigerung aus-geschloffen. Truppen-Pferbelagarett 591.

Fein gemusterte

Tischdecken und Kreppstoffe aus Zellstoffgarn, sehr haltbar u.waschbar

Kokosa - und Lino - Läufer schönster und dauerhaftester Belag für Treppen und Fußböden

Behang- und Auflegerstoffe empfiehlt zu Weihnachten

Tapetenhaus Hochstätter

Brandplatz 1.

Todes:Anzeige.

Gott ber Allmidtige bat bente nachmittag ! libr unfere innigingeliebie Schweiter. Schwage-

Fräulein Ida Sehrt

unch ichmeren, mit großer Geduld gerrager Beiben im GL Cebensiabre zu fich abgerufen. Die grauernben Dinterbliebenen: Pfarrer Sehrt und Frau nebit familiden Augehörigen Famitie Giller.

Oppenheim, Cherfiabt, Darmfiabt, Frantfurt-Gub und Grunberg, ben 4. Dezember 1918. Die Beerdigung finder Samstag den 7. Des. nachm. 21/2 Uhr in Geamberg vom Trauer-baufe Londorfer Strafe aus fint.

Rrangfvenden werben in Granberg, Barfifer-itrabe, entgegengenommen. mmD

Bermanbten u. Befannten Die fdmerglidje Dadricht, bag beute nacht unfere liebe Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Glife Guler

geb. Barbach

nach fünfjährigem, mit größer Gebulb ge-tragenem Leiben im Alter von 83 Jahren verstorben ift.

3m Ramen ber hinterbliebenen: Familie Chriftian Bepperling.

Wiegen, Brandgaffe 4, ben 4. Dezember 1918.

Die Beerdigung ift Samstog nachm. 1/4 Uhr auf bem neuen Friedhof. 07805

Ein Weihnachtsgeschenk fürs ganze Leben

Landschrife Landschrife Land Shagen Languagen Lilla Olsand

Vertandhant 66 Willy Büsgen, Frankfurt a. M., Kalsepsir. 61

Sammet!

ente Canillates in Schwarz, das Meter au 20%, 15% u 10th Mark. Gana Modehaus Salomon

Fritz Nowack

reinseid. Blusen M. 40.- u. M. 45.-in reicher Musterausw

Gummi- sent Strumpfhalter

für Frauen und Kinder

Kaufhaus Katz 14 Bahakefatrasse 14

Carl Schunck Bahnhelatraße 54. eres Giniae taniens Bouillon-Würfel

Verschiedenes.

Bifmer, 42 Jahr &

Erste Hypothek

Massagekursus ebfrAngromie u. Bhufiologie reilt für Damen u. Derren lerm. Joshem, fleiknadiger,

Belder Rlavieripieler

Louis Rothenberger. Vereine

T. C.

Stadilhealer Gießen

Tanz - Gastspiel

Reifierwerfe ber Riavier-literatur, geinnat von Nelli Enappe.

Eine Partie Piquet

Woodless Williams Privathandelsschule

Goelheftr. 32. Gießen. Tel. 2064. Beginn des Kulöjabreskuefus 7. Januar. Beginn der Säheren Handelskieffe und des Jahreskuefus im April, Anneldungen läglich.

Alle Druckarbeiten

Druckerei Christ & Herr

Walltorstrasse 77

Damen - u. Kinder - Strumpfe!

in allen Größen zu Modehaus Salomon,

Schäden durch Aufruhr

21. Fröhlich, Generalagentur Giegen

Militar-. u. Privat-Stempelfarben



Behörden-Stempel Stempelkissen

Gießener Stempel- u. Farben-Fabrik Joseph Kreuter - Gießen

ps glänzend bewährt per Ctild 15 bis 20 M. einicht Einbau.

Original Thüringer Haus-Backöfen

in allen Größen ab Lager lieferbar

Gg. Schleferstein, Lich,

Maschinenfabrik, Telephon Nr. 17.

Befanntmadjung. Es wird darauf aufmerklam gemacht, das die Großbergerstrafen im Gründerg ein Solitiereffonts det dem Bolitierefunk drauffurt a. M. Mr. 1688 und Ueber-weitungefonten det den Schiffsparkassen in Gründerg, im Giefen und in Laubade musekalt.

erweifung au entrichten. Grunberg, ben a Dezember 1918. Begirtstaffe Grunberg.

Städtifder Pferdeffeifdwertauf.

Am 7, b. Wies, merden im fähltlichen Echlechtbei die grinen Bestellaummen 1-100 gegen Abnade der Bestellaumfern mit Berbeileisch beliegen. Der Bertaus regelt sich wie folgt:

1045B

10-10

10-11

10-12

10-12

10-12

10-13

10-13

10-14

10-10

10-15

10-15

10-15

10-15

10-16

10-16

10-17

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10-18

10

Städtifcher Wildverfauf.

In den Städt. Wildverlaufsfiellen, bei denen die Borbeftellung, erfolgt ift, wird am Samstag den 7. d. M. auf die Befrellausweite

9:00-1000 und 6:00-550

Wildsteid gegen Ablieferung der Aleistfingarfen der Ho. Woodenabildnitt entfallen 500 Gramm. Der Verfauf findet von mergen 88 bis nachmittags 6 läbr hatt. Beder nicht rechtgelig abgedolte Villmengen wird undernochte verflegt.

Gebens, den S. Dezember 1918.

Der Oberbürgermeister (Gebensmittelamt)

Befanntmadjung

Betr.: Die handeltener,
Diefenken biefken Einwohner, welche im Lauf Jahres dunde obgeschaft, aber noch nicht also baben, wolfen lieb diefelneh die Aufschaft, Glimmer Ar. 8 anziegen. Berbund im fentim eilbungen find bort erhältlich auf dem Sin ich die der Gundenfagen. Berbundlichter richtung der Eunbeschafte deuers des Aldersan nich im folgenden Jahre, und anwar so lange fort, entivergende Anzeles verfannt wir lange fort, entivergende Anzeles verfannt wird. Giehen, den 2. Dezember 1918.

· Todes-Anzeige.

Heute mittag 12 Uhr entschlief sanft unsere innigstgeliebte Mutter

Frau Christiane Keil geb. Möhl

im 72. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Carl Ludwig Keil.

Gießen (Schulstraße 3), den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag den 8. d. M. vormittags 111/2. Uhr von der Kapelle des alten Friedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute nacht 1½, Uhr meine liebe, unvergessliche Fran meine teure, für mich stets treubesorgte Mutter, unsere liebe Schwägerin und Tante

Luise Schlierbach geb. Schlierbach

nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von 55 Jahren zu sich zu nehmen,

In tiefem Schmerz:

Wilhelm Schlierbach I. und Tochter Wilhelmine nebst allen Angehörigen.

Rodheim a. d. Bieber, den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 21/2 Uhr statt,

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmersliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann, den guten Vater seines Kindes, meinen Heben Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

Herrn Oberlehrer Dr. August Förster

Frau Erika Förster und Töchterchen August Förster Wilhelm Förster.

Magdeburg und Lich, den 5. Dezember 1918

In Sordt im Elfag erlag einer tuckischen Krankheit unfer lieber Philifter

Abteilungsargt an der Candes-Beilund Pflegeanstalt.

Die studentische Reformverbindung Adelphia.

Biegen, den 5. Dezember 1918. 9383 D

Für die vielen Beweise herglicher Teilnahme bei bem Beimgange meines lieben Dannes unferes guten Baters, fowie für bie Rrangipenben fagen innigften Dant

Fran Marie Janifd und Rinder.

Biegen, den 5. Dezember 1918.

Danffagung.

Bur die vielen Beweife berglicher Teilnabme bei dem Sinischeben unsered lieben Enischlafenen fagen wir auf diesemWege unseren inniglien Dant.

Familie Gerhard Rohrbach I.

- Friebr. Bieran Rarl Schmidt.

ollar, ben & Dezember 1918.

Polizeigehilfen Otto Gaß

bierdurch Renninis.

Bir verlieren in bem Berftorbenen alleits beliebten Freund und ein für unf-iellichaft, wie uniere Gabelsbergeriche

Glieben, ben 4. Dezember 1918.

Stenographen . Befellichaft "Gabeleberger" und Damenabteilung e. B.

M. Rarnbad, 1. Borfipenber.

Beute abend 7 Uhr entichlief unerwartet unfere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwefter, Schwägerin und

Frau Christine Opper

im Alter von 63 Jahren.

In tiefem Schmerg: Familie Ludwig Geifler Ludwig Opper, 3. 3. im Felbe, und Familie Familie Bilhelm Opper Familie Beinrich Opper.

Miten. Bufed, Ruttershanfen, b. 4. Dez. 1918.

Die Beerbigung findet ftatt Samstag ben 7. Dezember nachmittags 3 Uhr. 07007

Heute Donnerstag nacht entschlief sanft nach jahrelangem, mit Geduld getragenem Leiden meine liebe gute Frau, unsere gute Schwester, Tante, Schwägerin und Nichte

Frau Christine Brühl.

Carlo Brühl nebst allen Angehörigen.

Qießen, Leihgestern, Klein-Linden, den 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Sonntag den 8. Dezember nachmittags 1/54 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

Von Beileidsbesuchen bittet man abzusehen

Danksagung.

J. C. Wallenfels.

Giessen, den & Dezember 1918.

tt

Gestern morgen um 8 Uhr entichtief nach langem schweren Leiben mein lieber Mann, unser guter Bater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager, Ontel und

Wilhelm Lepper IV.

im Alter von 60 Jahren.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Margarete Lepper geb. Lepper.

Miten-Bufed, ben 5. Dezember 1918.

Die Beerdigung findet Samstag ben 7. Des jember nachmittags 2 Uhr vom Sterbehaufe aus ftatt.

Reinleinene

Kaufhaus Katz 14 Bahnhofstrasse 14

Osram

CarlSchunck